

Antrag

Initiator*innen: Teile der GHG (Grüne Hochschulgruppe) (dort beschlossen am: 22.11.2024)

Titel: Umgang mit Students for Palestine

Antragstext

1 Wir sehen den Ausschluss von Students for Palestine bei der Studimesse vom
2 07.11.24 in Konflikt mit dem Stupa-Beschluss vom 23.11.23. Wir sehen in diesem
3 Zusammenhang die Notwendigkeit, den Inhalt des Beschlusses, insbesondere den
4 Abschnitt: *"Das Studierendenparlament regt an, zur Entwicklung dieser Positionen
5 die unterschiedlichen Stimmen dieser Universität, besonders die Professor*innen
6 für Islamwissenschaften und Jüdische Studien sowie die diversen Statusgruppen,
7 einzubeziehen"*, nachträglich umzusetzen.

8 Deshalb fordert das Studierendenparlament den SSR dazu auf, nachträglich einen
9 angemessenen und öffentlichen Diskursraum auf Basis wissenschaftlicher Standards
10 und unter Berücksichtigung der Menschenrechte zu schaffen und diesen unter
11 anderem Students for Palestine anzubieten.

Begründung

In der Stupa-Sitzung vom 23.11.23 wurde ein Antrag zum Israel-Palästina-Konflikt beschlossen. Dieser besagt unter anderem:

*"Das Studierendenparlament regt an, zur Entwicklung dieser Positionen die unterschiedlichen Stimmen dieser Universität, besonders die Professor*innen für Islamwissenschaften und Jüdische Studien sowie die diversen Statusgruppen, einzubeziehen."* [1].

Das Kollektiv Students for Palestine hatte für die Studimesse am 07.11.24 ursprünglich einen Platz

zugesichert bekommen. Dieser wurde jedoch kurzfristig vom SSR mit folgender Begründung abgesagt:

"Der Nahostkonflikt ist ein politisch höchst aufgeladenes, kontroverses und vor allem parteilich komplexes Thema. Die Universität Würzburg folgt dem Gebot der politischen Neutralität und darf politischen Parteien und Gruppierungen – gleich, auf welcher Seite oder für welche Werte diese stehen – gesetzlich keinen Raum für Akquise-, Informations-, oder Werbeaktionen jedweder Art bieten." [2].

In diesem Zuge wurde auch das Wort "politisch" als Beschreibung der Studimesse im Nachhinein von der Website entfernt (Siehe [2]).

Wir sehen den Ausschluss von Students for Palestine in Konflikt mit dem oben genannten Beschluss.

[1] Antrag Stupa 23.11.23: <https://www.uni-wuerzburg.de/stuv/gremien/stupa/sitzungen/wise-23-24-bose-24/>

[2] https://www.instagram.com/p/DCDW8kWKSLM/?img_index=3